



THERAPIE Tipps

Informationen für Vertragspartnerinnen
und Vertragspartner

Im Fokus

Octreotid – Nachfolger in der Grünen Box

Mit Juni 2021 steht erstmals ein Nachfolgepräparat mit dem Wirkstoff Octreotid zur Herstellung einer Depot-Injektionssuspension im Grünen Bereich des Erstattungskodex (EKO) zur Verfügung. Im Gegensatz zu den Präparaten des Erstanbieters, die im Gelben Bereich des EKO gelistet sind und der chef- und kontrollärztlichen Bewilligung unterliegen (RE1), befinden sich die Präparate des Nachfolgers im Grünen Bereich und sind unter den im EKO angegebenen Voraussetzungen frei verschreibbar (IND).

Für den Wirkstoff Octreotid besteht alleine in Wien ein Kostenreduktionspotenzial von bis zu 426.000 Euro pro Jahr. Wir ersuchen daher insbesondere bei Neueinstellungen um bevorzugte Verordnung eines kostengünstigen Nachfolgers.

Einen stets aktuellen Überblick gibt das Online-Infotool (www.erstattungskodex.at) oder die App EKO2go.

Änderungen im Erstattungskodex (EKO) ab Juni 2021

Informationsstand Juni 2021

ROT → **GRÜN**

Aufnahme kostengünstiger Nachfolgepräparate in den Grünen Bereich:

Präparat	Menge	T	OP	KVP €	max. Kostensparnis € pro Packung*
H01 HYPOPHYSEN- UND HYPOTHALAMUSHORMONE UND ANALOGA					
H01CB02 Octreotid					
Octreotid "ratiopharm", lang wirksam, 10 mg Plv. und Lsgm. zur Herst. einer Inj.susp.	1 Stk.	-	-	183,55	745,30 Erstanbieter in RE1

* Vergleich zum Listenpreis des Erstanbieterpräparates in dosierungsäquivalenter Menge (Preisbasis der Berechnung: Juni 2021)

Präparat	Menge	T	OP	KVP €	max. Kostenersparnis € pro Packung*
Octreotid "ratiopharm", lang wirksam, 20 mg Plv. und Lsgm. zur Herst. einer Inj.susp.	1 Stk.	-	-	291,35	874,25 Erstanbieter in RE1
30 mg Plv. und Lsgm. zur Herst. einer Inj.susp.	1 Stk.	-	-	384,90	1.110,15 Erstanbieter in RE1
<i>IND: Erstverordnung und regelmäßige Kontrollen durch EndokrinologInnen, OnkologInnen, GastroenterologInnen oder PädiaterInnen</i>					
Octreotid "ratiopharm" ist der erste Nachfolger von Sandostatin LAR. Ca. 500 Patientinnen und Patienten werden jährlich in Österreich mit einem langwirksamen Octreotid-Präparat behandelt. Durch die Aufnahme von Octreotid "ratiopharm" in den Grünen Bereich entfällt im Vergleich zum Originalpräparat die Bewilligungspflicht und der Preisvorteil ist enorm.					
M04 GICHTMITTEL					
M04AA01 Allopurinol					
Allopurinol "Accord" 100 mg Tabl.	30 Stk.	-	(2)	1,45	0,50
	100 Stk.	-	-	4,85	0,70
300 mg Tabl.	30 Stk.	-	(3)	3,95	0,85
Vom Preisvorteil dieses Generikums profitieren auch die Patientinnen und Patienten ohne Rezeptgebührenbefreiung direkt in der Apotheke.					
N05 PSYCHOLEPTIKA					
N05AH04 Quetiapin					
Quetiapin "neuraxpharm" 50 mg Retardtabl.	10 Stk.	-	(2)	0,95	0,60 Erstanbieter nicht im EKO
	30 Stk.	-	-	2,85	1,75 Erstanbieter nicht im EKO
150 mg Retardtabl.	10 Stk.	-	(2)	2,15	Wirkstoffstärke beim Erstanbieter nicht vorhanden
	30 Stk.	-	-	6,40	
200 mg Retardtabl.	10 Stk.	-	(2)	2,65	1,15 3,15
	30 Stk.	-	(2)	7,95	
300 mg Retardtabl.	10 Stk.	-	(2)	3,60	1,55 8,30
	60 Stk.	-	-	20,20	
400 mg Retardtabl.	10 Stk.	-	(2)	4,40	1,95 10,30
	60 Stk.	-	-	25,00	
Um 188,25 Euro wurde 2009 Seroquel XR 400 mg 60 Stk. in den EKO aufgenommen. Die aktuelle Preisstruktur zeigt die ökonomische Wirksamkeit der Generika. Der Preis von Quetiapin "neuraxpharm" liegt um 86% niedriger.					

* Vergleich zum Listenpreis des Erstanbieterpräparates in dosierungsäquivalenter Menge (Preisbasis der Berechnung: Juni 2021)

Präparat	Menge	T	OP	KVP €	max. Kostenersparnis € pro Packung*
N06 PSYCHOANALEPTIKA					
N06AX12 Bupropion					
Bupropion "+pharma" 150 mg Tabl. mit veränderter Wirkstofffreisetzung	7 Stk.	-	(2)	3,15	6,00
	30 Stk.	-	-	13,10	12,25
Bupropion "Genericon" 150 mg Tabl. mit veränderter Wirkstofffreisetzung	7 Stk.	-	(2)	3,15	6,00
	30 Stk.	-	-	13,10	12,25
Bupropion "ratiopharm" 150 mg Tabl. mit veränderter Wirkstofffreisetzung	7 Stk.	-	(2)	3,15	6,00
	30 Stk.	-	-	13,10	12,25
300 mg Tabl. mit veränderter Wirkstofffreisetzung	10 Stk.	-	(2)	7,50	9,45
	30 Stk.	-	-	21,20	18,95
Im Jahr 2020 erhielten 36.427 Patientinnen und Patienten durchschnittlich je 7 Packungen von Wellbutrin. Das hohe Einsparpotenzial der Nachfolgepräparate sollte bei der Therapieeinstellung berücksichtigt werden.					

ROT → **GELB**

Aufnahme kostengünstiger Nachfolgepräparate in den Gelben Bereich:

Präparat	Menge	T	OP	KVP €	max. Kostenersparnis € pro Packung*	
C02 ANTIHYPERTONIKA						
C02KX02 Ambrisentan						
RE2	Ambrisentan "ratiopharm" 5 mg Filmtabl.	30 Stk.	-	-	689,90	1.035,15
RE2	10 mg Filmtabl.	30 Stk.	-	-	689,90	1.035,15
Bei pulmonal arterieller Hypertension nach Durchführung einer kompletten invasiven hämodynamischen Messung inklusive eines akuten Vasoreaktivitätstests. Diagnose, Erstverordnung und engmaschige Kontrolle durch entsprechende Fachabteilungen und Zentren.						
Ambrisentan "ratiopharm" hat nicht nur einen großen Preisvorteil, es unterliegt generell auch nicht der Bewilligungspflicht.						

* Vergleich zum Listenpreis des Erstanbieterpräparates in dosierungsäquivalenter Menge (Preisbasis der Berechnung: Juni 2021)

Aufnahme von Präparaten in den Gelben Bereich:

Präparat		Menge	T	OP	KVP €
LO1 ANTINEOPLASTISCHE MITTEL					
LO1XK04 Talazoparib					
RE1	Talzenna 0,25 mg Hartkaps. (PM)	30 Stk.	-	-	1.687,05
RE1	1 mg Hartkaps. (PM)	30 Stk.	-	-	5.011,85
<p>Bei humanem epidermalem Wachstumsfaktor-Rezeptor-2 (HER2)-negativem lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Mammakarzinom mit BReast CANcer 1/2 (BRCA1/2)-Mutationen in der Keimbahn nach Behandlung mit einem Anthracyclin UND einem Taxan im (neo)adjuvanten, lokal fortgeschrittenen oder metastasierten Setting, es sei denn, die PatientInnen waren für diese Behandlungen nicht geeignet. Bei PatientInnen mit Hormonrezeptor (HR)-positivem Mammakarzinom nur bei Krankheitsprogression während oder nach zumindest einer vorherigen endokrinen Therapie in Kombination mit einem Inhibitor von Cyclin-abhängiger Kinase (CDK) 4 und 6 oder wenn eine endokrin-basierte Therapie nicht geeignet ist.</p> <p>Diagnose und Erstverordnung durch entsprechende Fachabteilung bzw. Zentrum, mittels Tumorboard. Regelmäßige Kontrolle durch entsprechende Fachabteilung bzw. Zentrum bzw. durch gynäko-onkologisch spezialisierte FachärztInnen.</p>					

Folgende Präparate wurden aus dem EKO gestrichen:


Präparat	Menge	ATC-Code	Streichung mit
Anxiolit retard 30 mg Kaps.	20 Stk. 50 Stk.	N05BA04	01.06.2021
Arava 100 mg Filmtabl.	3 Stk.	L04AA13	01.06.2021
Daktarin 2 % dermatol. Lsg.	30 ml	D01AC02	01.06.2021
Enalaprilmaleat "Alternova" 20 mg Tabl.	10 Stk. 30 Stk.	C09AA02	01.06.2021
Entecavir "Accord" 1 mg Filmtabl.	30 Stk.	J05AF10	01.06.2021
Lanoc 50 mg Tabl.	20 Stk. 50 Stk.	C07AB02	01.06.2021
Levofloxacin "Sandoz" 250 mg Filmtabl.	7 Stk.	J01MA12	01.06.2021
Metformin "ratiopharm" 850 mg Filmtabl.	30 Stk. 100 Stk.	A10BA02	01.06.2021
Metformin "ratiopharm" 1000 mg Filmtabl.	20 Stk. 60 Stk.	A10BA02	01.06.2021
Mutan 20 mg Kaps.	14 Stk. 28 Stk.	N06AB03	01.06.2021
Nevirapin "Accord" 400 mg Retardtabl.	30 Stk.	J05AG01	01.06.2021
Omeprazol "Alternova" 40 mg magensaftresistente Kaps.	30 Stk.	A02BC01	01.06.2021

Präparat	Menge	ATC-Code	Streichung mit
Omeprazol "Aristo" 20 mg Hartkaps.	14 Stk. 28 Stk.	A02BC01	01.06.2021
Omeprazol "Aristo" 40 mg Hartkaps.	14 Stk. 28 Stk.	A02BC01	01.06.2021
Rabeprazol "Krka" 10 mg magensaftresistente Tabl.	10 Stk. 30 Stk.	A02BC04	01.06.2021
Ranitidin "Stada" 150 mg Filmtabl.	20 Stk. 50 Stk.	A02BA02	01.06.2021
Ranitidin "Stada" 300 mg Filmtabl.	10 Stk. 30 Stk.	A02BA02	01.06.2021
Refobacin 40 mg Amp.	5 Stk.	J01GB03	01.06.2021
Solu-Dacortin 1 g Trockenstechamp. m. Lsgm.	1 Stk.	H02AB06	01.06.2021
Tilade Dosieraerosol	1 Stk.	R03BC03	01.06.2021
Ulsal 150 mg Brausetabl.	20 Stk. 50 Stk.	A02BA02	01.06.2021
Ulsal 150 mg Filmtabl.	20 Stk. 50 Stk.	A02BA02	01.06.2021
Ulsal 300 mg Brausetabl.	10 Stk. 30 Stk.	A02BA02	01.06.2021
Ulsal 300 mg Filmtabl.	10 Stk. 30 Stk.	A02BA02	01.06.2021
Voriconazol "Aristo" 50 mg Filmtabl.	10 Stk.	J02AC03	01.06.2021

Änderung der Packungsgröße im Grünen Bereich:

Präparat	Menge	T	OP	KVP €
A02 MITTEL BEI SÄURE BEDINGTEN ERKRANKUNGEN				
A02BC03 Lansoprazol				
Lansoprazol "Actavis" 30 mg magensaftresistente Hartkaps.	14 Stk. 28 Stk.	- -	- -	6,65 10,25
Streichung der 7 Stk.-Pkg.				
Lansoprazol "Alternova" 30 mg Kaps.	14 Stk. 28 Stk.	- -	- -	6,65 12,95
Streichung der 7 Stk.-Pkg.				

Änderung der Verwendung im Gelben Bereich:

Präparat		Menge	T	OP	KVP €
L01 ANTINEOPLASTISCHE MITTEL					
L01XK02 Niraparib					
RE1	Zejula 100 mg Hartkaps. 	56 Stk.	-	-	4.789,70
		84 Stk.	-	-	7.172,20
<p>Als Monotherapie</p> <ul style="list-style-type: none"> – für die Erhaltungstherapie erwachsener Patientinnen mit einem neu diagnostizierten, fortgeschrittenen (FIGO-Stadien III und IV), high-grade epithelialen Ovarialkarzinom, Eileiterkarzinom oder primären Peritonealkarzinom, die nach einer vorangegangenen abgeschlossenen Platin-basierten Chemotherapie ein Ansprechen zeigen. – für die Erhaltungstherapie erwachsener Patientinnen mit einem Platin-sensitivem Rezidiv eines high-grade serösen epithelialen Ovarialkarzinoms, Eileiterkarzinoms oder primären Peritonealkarzinoms, die auf eine Platin-basierte Chemotherapie ein Ansprechen zeigen. <p>Vor Therapiebeginn mit Niraparib muss das vollständige oder partielle Ansprechen auf die Platin-basierte Chemotherapie mittels RECIST-Kriterien dokumentiert worden sein.</p> <p>Diagnose und Erstverordnung durch entsprechende Fachabteilung bzw. Zentrum, mittels Tumorboard. Regelmäßige Kontrolle durch entsprechende Fachabteilung bzw. Zentrum bzw. durch gynäko-onkologisch spezialisierte FachärztInnen. Die Therapie kann bis zur Progression der Grunderkrankung oder bis zum Auftreten einer inakzeptablen Toxizität fortgeführt werden.</p>					
Die Indikation wurde um neu diagnostizierte, fortgeschrittene high-grade epitheliale Ovarialkarzinome, Eileiterkarzinome oder primäre Peritonealkarzinome erweitert.					

Abkürzungsverzeichnis

- (2).....zwei Packungen pro Verschreibung abgebbar, erfolgt keine Angabe, darf nur eine Packung abgegeben werden
- (3).....drei Packungen pro Verschreibung abgebbar, erfolgt keine Angabe, darf nur eine Packung abgegeben werden
- PM**Arzneispezialitäten, für die eine Vereinbarung über ein Preismodell mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen vorliegt.
- IND..... Die Arzneispezialität ist nur für die angegebenen Voraussetzungen in den jeweiligen Bereich des EKO aufgenommen. Das Vorliegen der angegebenen Voraussetzungen muss von der verordnenden Ärztin/vom verordnenden Arzt durch den Vermerk IND am Rezept bestätigt werden. Für Verordnungen außerhalb der angegebenen Voraussetzungen ist eine ärztliche Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes einzuholen.
- KVPKassenverkaufspreis ohne Umsatzsteuer
- OPHöchstanzahl Packungen je Verordnung
- RE1 Die Arzneispezialitäten dürfen erst nach Vorliegen der ärztlichen Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes abgegeben werden. Für die Erteilung der ärztlichen Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes sind die angegebenen bestimmten Voraussetzungen maßgeblich.
- RE2..... Bei diesen Arzneispezialitäten kann die sonst notwendige ärztliche Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes durch eine nachfolgende Kontrolle der Einhaltung der bestimmten Verwendungen ersetzt werden, wenn die angegebenen bestimmten Verwendungen vorliegen und eine den Richtlinien über die ökonomische Verschreibeweise von Heilmitteln und Heilbehelfen entsprechende Dokumentation angefertigt wurde.
- T..... Teilbarkeit

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Österreichische Gesundheitskasse, Haidingergasse 1, 1030 Wien.

www.gesundheitskasse.at/impresum

Kontakt: ÖGK, Medizinische Behandlungsökonomie
Telefon: 05 0766-112597
E-Mail: office.mboe@oegk.at

Die Veröffentlichung des Fach- und Informationsblattes erfolgt in Kooperation mit der Ärztekammer für Wien.